

Laut einer Mitteilung der Gesandtschaft von Brasilien wird Herr Carlos Bianchi, junior, Honorarvizekonsul, während der Abwesenheit des Herrn José Fabrino de Oliveira Baião, Berufskonsul, mit der provisorischen Leitung des Konsulates in Zürich betraut.

Laut einer Mitteilung der polnischen Gesandtschaft hat Herr Gustave Duckert am 15. November 1938 sein Amt als Honorarkonsul dieses Landes in Genf niedergelegt.

Dem Kanton Luzern wird für die Erstellung eines Waldweges in der Ortschaft Weggis ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 19. November 1938.)

Dem Kanton Bern wird an die Verbauung der Gürbe im Gebirge ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 22. November 1938.)

Als Zollkreisdirektor in Chur wird gewählt: Herr Hermann Spitz, von Sevelen (St. Gallen), bisher Zollinspektor in St. Gallen.

Als I. Sektionschef bei der eidgenössischen Oberzolldirektion wird gewählt: Herr Jules Schiffmann, von Homberg, bisher II. Sektionschef; als II. Sektionschef wird gewählt: Herr Friedrich Rudolf, von Mönthal (Aargau), bisher technischer Experte I. Klasse.

Als Delegierter des Bundesrats an der vom 16. bis 22. Juli 1939 in London stattfindenden IV. Weltkonferenz für Krüppelfürsorge wird bezeichnet: Herr Professor Richard Scherb, Chefarzt der schweizerischen Anstalt für krüppelhafte Kinder «Balgrist», in Zürich.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Nachgenannten Personen sind auf Grund bestandener Prüfung folgende gesetzlich geschützte Titel gemäss den Bestimmungen der Art. 42—49 des Bundesgesetzes über die berufliche Ausbildung verliehen worden:

a. Diplomierter Elektroinstallateur.

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Altherr Hans, in Zürich. | 10. Merz Paul, in Menziken. |
| 2. Appenzeller Otto, in Zürich. | 11. Morgenthaler Rudolf, in Zürich. |
| 3. Fisch Alfred, in Zürich. | 12. Padrutt Mathis, in Zürich. |
| 4. Gysin Emil, in Gelterkinden. | 13. Probst Ernst, in Winterthur. |
| 5. Hänni Arnold, in Zürich. | 14. Reber Louis, in Uster. |
| 6. Kaiser Walter, in Zürich. | 15. Reisch Franz, in Berlingen. |
| 7. Kurz Emanuel, in Bern. | 16. Russenberger Hans, in Regensdorf. |
| 8. Mächler Vital, in Lachen. | 17. Weber Heinrich, in Zürich. |
| 9. Mermod Arthur, in Zürich. | 18. Weiss Theodor, in Oerlikon. |

b. Diplomierter Photograph.

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| 1. Aschwanden Richard, in Flüelen. | 4. König Hermann Oskar, in Solothurn. |
| 2. Boissonnas Paul, in Genf. | 5. Schucht Eduard Bodo, in Zürich. |
| 3. Eggenberger Walter, in Thalwil. | 6. Widmer Max, in Schönenwerd. |

Bern, den 16. November 1938.

1045

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Vollzug des Berufsbildungsgesetzes.

Die Gemeinschaft der Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Verbände beabsichtigt, gestützt auf Art. 42 bis 49 des Bundesgesetzes vom 26. Juni 1930 über die berufliche Ausbildung, für **Ingenieure und Architekten höhere Fachprüfungen** einzuführen und hat zu diesem Zwecke den Entwurf eines Prüfungsreglementes eingereicht. Interessenten können diesen Entwurf bei der unterzeichneten Amtsstelle beziehen, an die auch allfällige Einsprachen bis zum 30. Dezember a. c. zu richten sind.

Bern, den 25. November 1938.

1046

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung.

Auf Grund des Art. 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Art. 16 der Vollziehungsverordnung vom 23. Juni 1933 betreffend die amtliche Prüfung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission nachstehendes Verbrauchsmessersystem zur amtlichen Prüfung zugelassen und ihm das beifolgende Systemzeichen erteilt:

Fabrikant: „Sodeco“ Société des Compteurs de Genève.



Wechselstromzähler mit einem messenden System,
Typen 4 A und 4 AB.

Bern, den 19. November 1938.

Der Präsident
der eidg. Mass- und Gewichtskommission
J. Landry.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Voranschlag der Eidgenossenschaft.

Die Botschaft zum Voranschlag der Eidgenossenschaft für das Jahr 1939 ist erschienen und kann beim Drucksachenbureau der Bundeskanzlei bezogen werden zum

Preise von 4 Fr. das Stück (nebst Porto).

Bundesblattabonnenten, die sich als solche melden, können diese Drucksache (ein Exemplar auf ein Abonnement) zum reduzierten Preise von Fr. 2. — beziehen.

Postcheckkonto III 233

155

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

Schweizerisches Obligationenrecht.

Die Bundeskanzlei hat eine neue Ausgabe des schweizerischen Obligationenrechts mit den Abänderungen der Revision von 1936 (Bundesgesetz vom 18. Dezember 1936 über die Revision der Titel XXIV bis XXXIII des Obligationenrechts) herausgegeben. Die Broschüre enthält ein Inhaltsverzeichnis.

Verkaufspreis: 2 Fr. 50 und Porto (15 Rp.); gegen Nachnahme 2 Fr. 80.

Postcheckkonto III 233

347

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1938
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.11.1938
Date	
Data	
Seite	866-868
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 799

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.